

Protokoll der GV 2020 des DGCSH vom 14. Februar 2020

Um 20:10 begrüsst der Präsident Urs Schaub im Gemeindesaal in Beggingen 24 Aktivmitglieder, 1 Passivmitglied und ein Ehrenmitglied Fritz Stoll zur 43. Generalversammlung. Ein Neumitglied war auch anwesend. 10 Mitglieder haben sich entschuldigt.

1. Als Stimmzähler wird Karl Hummel bestimmt und verdankt.
2. Das Protokoll der GV 2019 wurde per Post zugestellt und ist zudem auf unserer Homepage ersichtlich. Es wird von den Anwesenden mit Applaus genehmigt.
3. Der Jahresbericht des Vorstandes wird durch den Präsidenten vorgetragen und mit Applaus verdankt.
4. Seit letztem Jahr wird der Streckenkuchen wieder „gebacken“. Urs Schaub hat diesen wieder erarbeitet und gepflegt. Der weiteste Flug ab Ob Lucken ist dieses Jahr mir gelungen. Mein Flug vom 22. Juli ging bis in die Gegend von Inneringen auf der Schwäbischen Alb und fast zurück nach Engen. Das ergibt eine Strecke von 131.35km. Platz zwei geht an Sergio Licini mit einem schönen FAI Dreieck über 103.56km und Platz drei belegt Nicklas Horber mit einem Windenflug von 42.89km.
5. Der Aktuar verliest den Kassenbericht und erklärt einiges zur Finanzlage des Vereins. Der Gewinn von sFr 727.55 ist erfreulich. Positiv gegenüber dem Budget haben sich vor allem das fast selbsttragende Vollmondfest und die vielen Spenden ausgewirkt. Zudem wurde das budgetierte Geld der IG-Schlaapfe nicht gebraucht. Vielen Dank nochmals allen Spendern und an Urs für das organisieren des Vollmondfestes. Der Kassenbericht wurde von den beiden Revisoren Walter Stucki und Sergio Licini geprüft und gutgeheissen. Ebenso wird das Budget für das Vereinsjahr 2020 angenommen.
6. Folgende vier Clubmitglieder haben im laufenden Jahr den Austritt gegeben (Hanspeter Gächter, Roger Richner, Ulrich Steiger und Leon Wittmer). Drei Neumitglieder sind dazugekommen (Bernie Hertz, Chrigel Kleiber und Felix Vogelsanger). Der Vorstand bestehend aus Urs Schaub, Patric Saurenmann, Urs Kohler und Beat Ritzmann bleibt unverändert und wird einstimmig wiedergewählt. Bei den Revisoren tritt Sergio Licini zurück und wird durch Severin Biber ersetzt.
7. Urs präsentiert das Jahresprogramm 2020. Die aktuelle Version ist immer auf unserer Homepage ersichtlich.
8. Der Vorstand wird Designvorschläge für das neue Klub T-Shirt ausarbeiten. Die verschiedenen Vorschläge werden dann mit der Jahresrechnung verschickt. Abstimmung danach via Doodle.

9. Danach informierten Urs und ich über die geplante Neugestaltung des Luftraumes Zürich. Der Vorstand installiert eine FANET-Station auf dem Randen. Patric informiert betreffend Schleppbewilligungsgesuch und Luftraumantrag für DA für 2020.

Um 21:50 wird die diesjährige GV offizielle beendet.

Der Aktuar, Beat Ritzmann

Achtung, unbedingt beachten!!!

Die Segelfluräume Schaffhausen Nord und Süd sind neu definiert worden. Zudem gilt bei aktiven Segelflurzonen die max. Flughöhe 1700 m oder 2000 m je nach Flugaufkommen. Unbedingt vor dem Flug Tonband abhören (043 816 22 99). Auch die 5km Zone um den Flugplatz Schmerlat ist zu beachten (5km Radius, min Höhe 1080m) .Zudem sind auf Streckenflügen die neuen Luftraumstrukturen in Deutschland (z.b RMZ Donaueschingen und Mengen) zwingend zu beachten.

Details auf unserer Homepage www.dgcsch.ch.